

Digital-Boost für Alt-Hürth: Stadtwerke Hürth und NetCologne treiben Glasfaserausbau voran

- Startschuss für die Bauarbeiten in Alt-Hürth fällt im April
- Rund 4.000 Haushalte und Gewerbeeinheiten erhalten Zugang zu leistungsstarker Glasfaserinfrastruktur
- Infoveranstaltung für Anwohner findet am 12. März 2026 in der Aula des Ernst-Mach-Gymnasiums statt
- Ausbauetappe in Gleuel Mitte Februar erfolgreich angelaufen

Stadtwerke Hürth AöR und NetCologne treiben den gemeinsamen Glasfaserausbau weiter voran: Im April 2026 starten die Bauarbeiten in Alt-Hürth, womit bereits der fünfte Hürther-Stadtteil ans leistungsstarke Glasfasernetz angeschlossen wird. Der Abschnitt ist Teil eines mehrjährigen Ausbauprogramms, um Hürth flächendeckend mit Highspeed-Internet auszustatten und damit die digitale Leistungsfähigkeit der Stadt nachhaltig zu stärken. Insgesamt sollen in Hürth rund 25.000 Haushalte und Gewerbe ans Netz der Zukunft angeschlossen werden.

Bis zu 2 Gigabits pro Sekunde: Alt-Hürth bekommt Internet in Lichtgeschwindigkeit

Sobald die Bagger Mitte April anrücken, entsteht für insgesamt 3.614 Wohn- und 250 Geschäftseinheiten in Alt-Hürth ein leistungsfähiges Netz, das die Glasfaser direkt bis in die Gebäude führt. Dank modernster FTTH-Technologie (Fiber to the Home) werden so Übertragungsraten von bis zu 2 Gigabits pro Sekunde möglich. Die Stadtwerke übernehmen die Tiefbauarbeiten und die Errichtung der passiven Netzinfrastruktur, während NetCologne die aktive Technik stellt, die Inhouse-Verkabelung begleitet und für den Netzbetrieb sorgt. Die Fertigstellung ist für Mitte 2027 vorgesehen.

Gemeinsames Ziel: Hürth fit für die digitale Zukunft machen

In Kooperation mit NetCologne bauen die Stadtwerke Hürth AöR bereits seit 2023 das Glasfasernetz vor Ort großflächig aus. „Der Glasfaserausbau in Alt-Hürth ist für uns ein wichtiger Baustein, um die digitale Infrastruktur der Stadt nachhaltig zu stärken“, sagt **Stefan Welsch, Vorstand der Stadtwerke Hürth**. „Eine zuverlässige digitale Infrastruktur ist heute für viele Lebens- und Arbeitsbereiche unverzichtbar. Deshalb freuen wir uns, dieses Projekt weiterhin gemeinsam mit NetCologne umzusetzen.“

Blick nach Gleuel: Der Ausbau läuft auf Hochtouren

Während der Spatenstich zur Ausbauetappe in Alt-Hürth kurz bevorsteht, sind die Bauarbeiten in Gleuel bereits in vollem Gange: Seit rund drei Wochen rollen dort die Bagger, um über 3.700 Wohn- und Geschäftseinheiten mit hochmoderner Glasfaserinfrastruktur auszustatten. Das Gewerbegebiet in Gleuel wurde bereits 2024 erschlossen, nun läuft auch der Ausbau in den Wohngebieten.

Infoveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger geplant

Solange die Bagger noch nicht am eigenen Haus vorbeigefahren sind, können Eigentümerinnen und Eigentümer sich weiterhin einen kostenfreien Hausanschluss sichern und damit rund 1.500 Euro beim Umstieg auf Glasfaser sparen.

Zu den Ausbauplänen, den technischen Hintergründen und den Vorteilen einer Glasfaseranbindung informieren die Stadtwerke Hürth und NetCologne am **12. März 2026 um 18:00 Uhr bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung in der Aula des Ernst-Mach-Gymnasiums** (Bonnstraße 64-66, 50354 Hürth). Vor Ort steht ein Expertenteam beider Unternehmen für Fragen zur Verfügung und erläutert das gemeinsame Ausbauprojekt.

Weitere Informationen gibt es online unter: www.netcologne.de/huerth. Interessierte können sich zudem im **NetCologne Shop** im **Hürth Park** beraten lassen.